

# BASISKURS SCHMERZTHERAPIE B

- Veranstalter:** Ärztekammer für Kärnten,  
Referat für Palliativmedizin und Schmerztherapie  
St. Veiter Straße 34/II, 9020 Klagenfurt am Wörthersee
- Leitung:** MR Prim. Univ.-Prof. Dr. R. Likar, MSc, Klinikum Klagenfurt  
am Wörthersee, Österreich  
Dr.med., Dipl.Sozw. R. Sittl, D-Erlangen
- Ort:** Hotel „Der Kirchheimerhof“,  
Maibrunnenweg 37, 9546 Bad Kleinkirchheim,  
[www.kirchheimerhof.at](http://www.kirchheimerhof.at)
- Termin:** **12.-17. Jänner 2026**

Muskuloskelettale Schmerzen  
Somatoforme Schmerzstörung  
Spezielle Tumorschmerzen, Kopfschmerzen  
Untersuchungstechniken  
Multimodale Therapie bei chronischen Schmerzpatienten  
Akutschmerztherapie  
Neuropathische Schmerzen

Täglich: Interaktive Workshops, Fallbesprechungen und Expertengespräche in  
Kleingruppen. Jeder Teilnehmer erhält ein vollständiges digitales  
Schmerzkompendium (>1600 S und mehr als 500 Abbildungen)

Begrenzte Teilnehmerzahl!

**Teilnahmebeitrag: € 1.000,--** (inkl. Kaffeepausen und Mittagsimbiss)

**Auskünfte/Anmeldung:** Ärztekammer für Kärnten, Referat für  
Schmerztherapie & Palliativmedizin, Lisa ROBITSCH,  
St. Veiter Str. 34/II, 9020 Klagenfurt/WS, Tel.: 0043-463-5856-17, Fax: 0043-  
463-5856-45, E-Mail: [fortbildung@aecktn.at](mailto:fortbildung@aecktn.at), [www.aecktn.at](http://www.aecktn.at),

**Anrechenbarkeit auf das DFP der ÖÄK:** 60 Medizinische Fortbildungspunkte  
**Anrechenbarkeit auf das Diplom Spezielle Schmerztherapie:** 60 Stunden Theorie



**Montag, 12. Jänner 2026**

## **Neue Aspekte in der Schmerztherapie**

- |               |   |
|---------------|---|
| 9.00 – 10.15  | Einführung<br>Was gibt es Neues und Bewährtes auf dem Gebiet der Schmerztherapie I?<br>Physiologie, Nichtopioide, Opioide<br>( <i>R. Sittl, R. Likar, W. Amberger, M. Ausserwinkler</i> )             |
| 10.15 – 10.30 | <i>Pause</i>  |
| 10.30 – 13.00 | Was gibt es Neues und Bewährtes auf dem Gebiet der Schmerztherapie II?<br>Coanalgetika, Immunotherapien, nicht medikamentöse Methoden<br>( <i>R. Sittl, R. Likar, W. Amberger, M. Ausserwinkler</i> ) |

## **Nichtmedikamentöse Schmerztherapie - Untersuchungstechniken - Fallbeispiele**

- |               |  |
|---------------|--|
| 14.00 – 15.00 | „Klebe-Workshop“: Behandlung von lokalen peripheren neuropathischen Schmerzen (optional)   |
| 15.00 – 17.00 | <b>Fallvorstellung, Fallbesprechung in Kleingruppen:</b><br>Neuropathische Schmerzen, Entzündungsschmerz, Viszerale Schmerzen, Schmerz im Alter, Schmerz nach Trauma<br>( <i>R. Likar, R. Sittl, W. Amberger, M. Ausserwinkler</i> ) |
| 17.00 – 17.30 | <i>Pause</i>   |
| 17.30 – 18.30 | Manualmedizinische Diagnostik und Therapie in der interdisziplinären Betreuung ( <i>R. Lackner</i> )   |
| 18.30 – 19.00 | Bewegungstherapie bei chronischen Schmerzen<br>( <i>R. Sittl</i> )   |

**Dienstag, 13. Jänner 2026**

**Schmerz im Alter, Fibromyalgie, somatoforme Schmerzen  
und orthopädische Untersuchungstechniken**

8.30 – 10.00	Schmerztherapie im Alter – Schmerzerhebung bei Alten und Dementen, Besonderheiten der Pharmakokinetik und Pharmakodynamik, Therapie spezieller Schmerzsyndrome im Alter ( <i>R. Likar, R. Sittl</i> )
10.00 – 10.30	<i>Pause</i>
10.30 – 11.30	Grundlagen der Diagnostik und Therapie der Fibromyalgie ( <i>R. Sittl</i> )
11.30 – 12.30	Orthopädische Untersuchungstechniken – Theorie ( <i>R. Jesenko</i> )
15.00 – 16.00	YOGA nach dem Vagus-Prinzip ( <i>S. Prause</i> )
16.00 – 16.30	Orthopädische Fallpräsentation ( <i>P. Machacek</i> )
16.30 – 17.30	Orthopädische Untersuchungstechniken – Praxis in Kleingruppen ( <i>R. Jesenko, P. Machacek</i> )
17.30 – 18.00	<i>Pause</i>
18.00 – 19.00	Akzeptanz- und Commitment-Therapie (ACT) bei der Behandlung chronischer Schmerzen ( <i>W. Pipam</i> )

**Mittwoch, 14. Jänner 2026**

**Interdisziplinäre multimodale Therapie für  
chronische Schmerzpatienten**

9.00 – 10.00	Spezifischer Rückenschmerz ( <i>P. Machacek</i> )
10.00 – 10.30	Medikamenteninduzierter Kopfschmerz ( <i>S. Tesar</i> )
10.30 – 11.00	<i>Pause</i>
11.00 – 12.30	Interdisziplinäre multimodale Therapiekonzepte bei Rückenschmerzen, Nervenschmerz, Schmerz im Alter, Somatoforme Schmerzen. Aufnahme-Indikationen, Therapieelemente, Ergebnisse ( <i>R. Sittl, P. Mattenklodt</i> )
12.30 – 13.30	Schmerzbewältigungstraining in multimodalen Therapieprogrammen ( <i>P. Mattenklodt</i> )
14.30 – 15.30	YOGA nach dem Vagus-Prinzip ( <i>S. Prause</i> )
15.30 - 16.30	Nicht-medikamentöse Schmerztherapie am Beispiel der SCENAR-Therapie ( <i>G. Raetzel</i> )
16.30 – 17.00	Invasive Methoden bei Rückenschmerz aus orthopädischer Sicht ( <i>B. Stöckl</i> )
17.00 – 17.30	<i>Pause</i>
17.30 – 18.00	Chronische Schmerzen bei Kindern: Grundlagen und Fallbeispiel (Ch. Gravou- Apostulatou)
18.00 – 19.30	<b>Fallbesprechungen bzw. Übungen in Kleingruppen:</b> Fibromyalgie, Kopfschmerz, Neuropathischer Schmerz, Muskuloskelettale Schmerzen ( <i>R. Sittl, R. Likar, W. Amberger</i> )

**Donnerstag, 15. Jänner 2026**

**Multimodale Behandlung akuter und postoperativer Schmerzen und Selbsthilfestrategien für Schmerzpatienten**

9.00 – 9.30	Arthrosetherapie ( <i>P. Machacek</i> )
9.30 – 10.15	Schmerztherapie in der Notfallmedizin ( <i>R. Likar</i> )
10.15 – 10.45	<i>Pause</i>

**Regionalanalgesie**

10.45 – 11.45	Die Rolle des Ultraschalls in der Schmerztherapie ( <i>R. Likar</i> )
11.45 – 12.30	Strategien und Taktiken für Patienten zum besseren Umgang mit chronischen Schmerzen ( <i>P. Moore, R. Sittl</i> )
12.30 – 13.00	<i>Pause</i>
14.30 – 15.30	YOGA nach dem Vagus-Prinzip ( <i>S. Prause</i> )
15.30 – 17.00	Multimodale medikamentöse Schmerztherapie bei postoperativen Schmerzen. Welche Medikamente können sinnvoll kombiniert werden? <b>Interaktiver Workshop</b> ( <i>R. Likar, W. Böswald</i> )
17.00 – 17.30	<i>Pause</i>
17.30 – 19.30	<b>Fallvorstellungen und Fallbesprechungen in Kleingruppen:</b> Komplexer Akutschmerz, Neuropathische Schmerzen, Paraneoplastische Schmerzsyndrome, Kopfschmerz ( <i>R. Likar, R. Sittl, W. Amberger</i> )

**Freitag, 16. Jänner 2026**

**Leitlinienbasierte Therapie von Rückenschmerzen,  
Behandlung schwieriger Patienten und neurologische  
Untersuchungstechniken**

9.00 – 10.15	Guidelines unspezifischer Rückenschmerz ( <i>R. Likar</i> )
10.15 – 10.45	<i>Pause</i>
10.45 – 12.00	Invasive Methoden bei Rückenschmerz aus neurochirurgischer Sicht ( <i>J. Kraschl</i> )
14.00 – 15.00	US-gestützte Interventionen in der Schmerzmedizin: Ein Diktat der Vernunft? ( <i>M. Greher</i> )
15.00 – 16.00	Neurologische Untersuchungstechniken ( <i>W. Amberger</i> )
16.00 – 16.30	Schmerzkonferenz: Der schwierige Patient ( <i>R. Likar, R. Sittl</i> )
16.30 – 17.30	Ultraschall in der Schmerztherapie: „Hands on“ ( <i>R. Likar</i> )
17.30 – 18.00	<i>Pause</i>
18.00 – 19.00	<b>Fallvorstellungen und Fallbesprechungen in Kleingruppen:</b> Rückenschmerz, Neuropathischer Schmerz, Ischämieschmerz, Arthrose ( <i>J. Kraschl, R. Likar, R. Sittl</i> )

**Samstag, 17. Jänner 2026**

**Tumor-Schmerztherapie und Palliativmedizin,  
Phantomschmerzen und Fälle aus der Gutachterpraxis**

8.00 – 9.15	Tumorschmerzen und Palliativtherapie – interaktiver Kurs I ( <i>R. Likar, Ruth Sittl</i> )
9.15 – 10.00	Neue Erkenntnisse bei der Therapie von Stumpf- und Phantomschmerz ( <i>R. Likar</i> )  Die Spiegeltherapie ( <i>H. Trabe</i> )
10.00 – 10.30	<i>Pause</i>
10.30 – 11.30	Ausgewählte Fälle aus der Gutachterpraxis ( <i>W. Kröll</i> )
11.30 – 13.30	<i>Mittagspause</i>
13.30 – 15.00	Tumorschmerzen und Palliativtherapie – interaktiver Kurs II ( <i>R. Likar, Reinhard Sittl, Ruth Sittl</i> )
15.00 – 15.30	<i>Pause</i>
15.30 – 17.30	Fallvorstellungen im Plenum – Eigene Fälle können vorgestellt werden ( <i>Moderation: R. Likar, R. Sittl</i> )
17.30 – 18.00	Abschlusstest – Abschlussbesprechung – Ausgabe der Kursbescheinigungen

## Referenten:

Dr. Walter Amberger, FA für Neurologie/Psychiatrie, 9020 Klagenfurt/WS

Prof. Dr. Michael Ausserwinkler, FA für Innere Medizin, 9500 Villach

OA Dr. Wolfgang Böswald, Schmerzzambulanz des Universitätsklinikums Erlangen,  
D-91054 Erlangen

OÄ Dr. Chara Gravou-Apostolatou, Schmerzzentrum des Universitätsklinikums Erlangen,  
D-91054 Erlangen

Prim. Dr. Manfred Greher, MBA, Herz-Jesu-Krankenhaus Wien – Abt. für Anästhesie,  
Intensivmedizin und Schmerztherapie, 1030 Wien

Dr. Rupert Jesenko, FA für Orthopädie und orthopädische Chirurgie, Privatklinik Villach,  
9504 Villach-Warmbad

OA Dr. Jakob Kraschl, Klinikum Klagenfurt - Abt. für Neurochirurgie, 9020 Klagenfurt/WS

Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Kröll, Univ.-Klinik für Anästhesiologie & Intensivmedizin, 8036 Graz

Univ.-Prof. Dr. Rudolf Lackner, Österreichische Arbeitsgemeinschaft Manuelle Medizin, 8054 Graz

MR Prim. Univ.-Prof. Dr. Rudolf Likar, MSc, Klinikum Klagenfurt – Abt. für Anästhesiologie &  
Intensivmedizin, 9020 Klagenfurt/WS

OA Dr. Peter Machacek, FA für Orthopädie, BVAEB Rehazentrum Engelsbad in Baden bei Wien

Dipl.-Psych. Peter Mattenklodt, Schmerzzentrum des Universitätsklinikums Erlangen,  
D-91054 Erlangen

Dr. Wolfgang Pipam, Klinikum Klagenfurt, Klinischer Psychologe, 9020 Klagenfurt/WS

Dr. Sylvia Prause, FA-Ausbildung an der Universitätsklinik für Allgemeine Anästhesie und  
Intensivmedizin und Schmerztherapie, 1090 Wien

Dr.med. Dipl.-Ing. Gerd Raetzel, FA für Orthopädie und Rheumatologie, D-86391 Stadtbergen

Dr.med., Dipl.-Sozw. Reinhard Sittl, D-91054 Erlangen

Dr. Ruth Sittl, Ärztliche Leiterin Palliativdienst Unterallgäu, Pallium gGmbH, D-87700 Memmingen

Prim. Univ.-Prof. Mag. Dr. Bernd Stöckl, MAS, Klinikum Klagenfurt - Abt. für Orthopädie und  
Orthopädische Chirurgie, 9020 Klagenfurt/WS

Med.-Dir. Dr. Sonja Tesar, LKH Wolfsberg, 9400 Wolfsberg sowie Abt. für Neurologie am Klinikum  
Klagenfurt, 9020 Klagenfurt/WS

Hubert Trabe, Ergotherapeut, 9020 Klagenfurt/WS



**Der Basiskurs Schmerztherapie B wird freundlicherweise von folgenden Firmen unterstützt:**

(Stand bei Drucklegung)